



Sigel schießt dem Sohne den Apfel vom Kopfe. Von Hermann Vogel.

Dritter Abschnitt.

Wieland (Welent), der Schmied.

1. Wielands Ausbildung.

Wielands Ausbildung. Eine der ältesten nordischen Sagen ist die von dem kunstreichen Schmiede Wieland, dem germanischen Dädalus, welchem man zuerst die Erfindung menschlichen Fluges zuschrieb und von dem ein Eddalied handelt, Wölundur genannt, vielleicht schon im sechsten Jahrhundert entstanden, sowie ein Theil der Thidriksage aus dem dreizehnten Jahrhundert. Er soll von seinem Vater, dem Niesen Wadi, schon im neunten Jahre zu dem geschickten Schmiedemeister Mimir in Hunnenland in die Lehre gegeben worden sein, bei welchem auch der junge Sigurd das Schmiedehandwerk erlernte. Weil aber dort die Gefellen viel von dem Uebermuthes Sigurds zu leiden hatten, holte Wadi seinen Sohn Wieland nach drei Jahren wieder in seine Heimat Sialand. Später übergab er ihn zur weiteren Ausbildung zwei kunstfertigen Zwergen in einen Berg. Um zu diesen zu gelangen, mußte Wadi den neun